

INHALT

Einleitung

9

Kapitel 1: Gespenster des Index. Fototheorie nach Peirce und Barthes

Einleitung	15
1. James Elkins u.a. Das Art Seminar, 2005	19
2. Peter Geimer Das Bild als Spur. Mutmaßung über ein untotes Paradigma, 2007	27
3. Georges Didi-Huberman Bilder trotz allem, 2003	41
4. Beat Wyss Das indexikalische Bild. Hors-Texte, 2000	50
5. Margaret Olin Berührende Fotografien. Roland Barthes' »irrtümliche« Identifizierung, 2009	56
6. Jens Schröter Fotografie und Fiktionalität, 2010	70
7. Margaret Iversen Analog: Über Zoe Leonard und Tacita Dean, 2017	80

Kapitel 2: Digital /Analog. Kontinuitäten und Diskontinuitäten

Einleitung	95
8. Lev Manovich Die Paradoxien der digitalen Fotografie, 1995	98
9. Bernd Stiegler Zur gesellschaftlichen Lage der Fotografie, 2004	107
10. Daniel Rubinstein Das digitale Bild, 2020	115
11. Wolfgang Kemp Nach dem Ende der analogen Fotografie, 2011	126

12. Péter Nádas In den Farben der Dunkelheit, 2020	131
13. Gil Bartholeyns Die sofortige Vergangenheit: Nostalgie und Digitale Retro-Fotografie, 2014	138

Kapitel 3: Die Fotografie im Verbund der Künste

Einleitung	147
14. Botho Strauß Übermalte Fotos. Über Gerhard Richter, 2008	150
15. Jeff Wall Drei Gedanken zur Fotografie, 1999	154
16. Karlheinz Lüdeking Die Undurchsichtigkeit der Fotografie, 2005	157
17. Martina Dobbe Transparenz. Unbestimmte Bestimmtheit und bestimmte Unbestimmtheit der Fotografie, 2007	167
18. Svetlana Alpers Das Potential des Mediums, 2020	175
19. Katja Petrowskaja Eremitage, 2021	179
20. Stephen Shore Die darstellende Ebene, 1998/2007	181
21. Teju Cole Blinder Fleck, 2017	182
22. David Campany Über Fotografien, 2020	183

Kapitel 4: Über das Sichtbare hinaus. Gebrauch und soziale Dimension der Bilder

Einleitung	187
23. Abigail Solomon-Godeau Das Alter: Cindy Sherman, Feminismus und Kunstgeschichte, 2014	189

24. Katharina Sykora Eine fotografische Ästhetik des Todes, 2015	201
25. Geoffrey Batchen Vernakulare Formen der Fotografie, 2000	210
26. Heike Behrend Zur Politik des Gesichts im Spannungsfeld von Bilderverbot und populärer Fotografie an der Ostküste Kenias, 2008	222
27. Christopher Pinney Fotografie und Ethnologie, 2011	235

Kapitel 5: Politik der Bilder. Schauplätze fotografischer Evidenz

Einleitung	248
28. Helmut Lethen Schrecken im Schneewittchensarg, 2014	249
29. Susan Sontag Das Leiden anderer betrachten, 2003	259
30. Judith Butler Folter und Ethik der Fotografie – Denken mit Susan Sontag, 2009	271
31. Jacques Rancière Das unerträgliche Bild, 2008	281
32. Lara Baladi Wenn sehen heißt dazuzugehören: Die Bilder vom Tahrir Platz, 2013	288
33. Charlotte Klonk Täterbilder. Vom Fahndungsfoto zum Propagandavideo, 2017	295
34. Tom Holert Evidenz-Effekte. Überzeugungsarbeit in der visuellen Kultur der Gegenwart, 2002	306
35. David Campany Sicherheit in Benommenheit. Einige Anmerkungen zu Problemen der »späten Fotografie«, 2003	321

Kapitel 6: Social Media. Kommunizieren mit Bildern

Einleitung	333
36. Kathrin Peters Sofort-Bilder. Aufzeichnung, Distribution und Konsumtion von Wirklichem unter dem Vorzeichen der Digitalfotografie, 2005	335
37. Susanne Holschbach Bilder teilen. Praktiken des Fotosharing, 2018	348
38. André Gunthert »Alle Journalisten?« Die Attentate von London oder der Auftritt der Amateure, 2009	356
39. Paul Frosh Selfie. Das digitale Bild als Geste und Performance, 2019	363
40. Paul Frosh Screenshots. Racheengel der Fotografie, 2019	376

Kapitel 7: Das fotografische Archiv – Verwalten, Speichern, Verschwinden

Einleitung	387
41. Herta Wolf Das Denkmälerarchiv Fotografie, 2002	390
42. Estelle Blaschke Der Exzess des Archivs, 2016	398
43. Katja Müller-Helle Bildzensur. Infrastrukturen der Löschung, 2022	410
44. Wolfgang Ullrich Ohne Folgen? Bilder im Plural, 2003	420
45. Dennis Jelonnek Von der Bildfläche verschwunden? Mythen der Vergänglichkeit des Polaroid, 2020	430
Personenregister	439
Textnachweis	445
Bildnachweis	450